

KI & Data Analytics in Manufacturing

Machine Learning, Predictive Enterprise, Mensch-Roboter-Kooperation, IoT, Autonome Systeme in der Produktion, vernetzte Produktion, Cognitive Computing, intelligente Automatisierung, Sensorik & Data Analytics, Smart Factory

07. – 09. März 2018 – Hotel Pullman Stuttgart Fontana

KEYNOTES

Maschinelles Lernen für industrielle Produktionsprozesse

Sprecher:

Christian Frey

Leiter Abteilung Mess-, Regelungs- und Diagnosesysteme MRD

Fraunhofer Institut für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung (IOSB)

Data Analytics in Production – from the idea to the deployment of algorithms

Sprecher:

Thomas Lamprecht

Director Connected Industry

Robert Bosch GmbH

KI und Deep Learning sind Schlüsselemente der technologischen Basis des Internet der Dinge.

marcus evans 

REFERENTEN

Harald Lukosz

Leiter Entwicklung
Bosch Rexroth AG

Dr. Martin Landherr

Leiter Industrial Engineering
Festool GmbH

Dr. Zeljko Cancarevic

Leiter Simulation und Innovation
Georgsmarienhütte GmbH

Dr. Valentin Zacharias

Lead Expert Machine Learning and AI
Daimler TSS GmbH

Dr. Florian Plentinger

Head of Condition Based Maintenance & Project Director Online Service
MAN Diesel & Turbo SE

Thomas Hahn

Corporate Technology Research in Digitalization and Automation, Chief Expert Software
Siemens AG

Dr. Bernhard Quendt

Chief Technology Officer, Digital Factory Division
Siemens AG

Johann Hofmann

Leiter Value Facturing
Maschinenfabrik Reinhausen GmbH

Christian Frey

Leiter Abteilung Mess-, Regelungs- und Diagnosesysteme MRD
Fraunhofer Institut für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung (IOSB)

Markus Schiemann

Doktorand FutureTEC@ARENA2036
Daimler AG

Dr. Maksim Greiner

Technischer Leiter maschinelles Lernen
DE software & control GmbH

Lumir Boureau

CEO
compacer GmbH

Thomas Lamprecht

Director Connected Industry
Robert Bosch GmbH

Klaus Meeners

Technologiescout Industrie 4.0, Projektmanager
Daimler AG

Prof. Dr. Sven Rogalski

Fachbereich Elektrotechnik und Informationstechnik, Fachgebiet Leit- und Steuerungstechnik
Hochschule Darmstadt

Prof. Dr. Tobias Meisen

Geschäftsführer des Lehrstuhls für Informationsmanagement im Maschinenbau
RWTH Aachen University

Dr. Henning Bork

Bereichsleiter Digitalisierung / Strategie / M&A
ASM Assembly Systems GmbH & Co. KG

Ondřej Vaněk

Co-Founder and CEO of Blindspot Solutions
Adastra Group

CHALLENGE THE EXPERTS

Der Vorsitzende und die aufgeführten Experten initiieren im Rahmen der vorgegebenen Thematik eine interaktive und kontroverse thematische Auseinandersetzung [more...](#)

KNOWLEDGE FACTORIES

Parallel stattfindende Denkfabriken, die eine spezielle Thematik unter Anleitung eines Moderators intensiv durchleuchten [more...](#)

SITE TOUR

Optionale halbtägige Site Tour. Strenge Limitierung auf maximal 12 Teilnehmer, die eine modellhafte Fertigungstätte unter Anleitung eines Experten im Detail und direkt erleben können. Konkrete Herausforderungen und Lösungsansätze werden aufgezeigt. [more...](#)

Reception

Setzen Sie Ihr Networking fort, indem Sie unserem Abendempfang am Ende des ersten Konferenztages beiwohnen.

SPONSOREN

ADAstra **compacer**

>eurodata-Gruppe



Mittwoch, 07. März 2018

Optionale halbtägige Site Tour. Strenge Limitierung auf maximal 12 Teilnehmer, die eine modellhafte Fertigungstätte unter Anleitung eines Experten im Detail und direkt erleben können. Konkrete Herausforderungen und Lösungsansätze werden aufgezeigt.

BESUCH DES BOSCH FORSCHUNGSCAMPUS IN RENNINGEN: ANWENDUNG VON DATA MINING UND MACHINE LEARNING METHODEN

11.00 Begrüßung

11.15 **Vorstellung des Standortes Renningen**

11.45 Mittagspause

13.15 **Vorstellung der Themen**

- Anwendung von Data Mining Methoden zur Analyse von Fertigungsdaten
- Vorteile der Verknüpfung von Machine Learning Methoden mit physikalischen Simulationsmodellen
- Einsatz von Machine Learning Methoden zum adaptiven Kapfenfräsen und zur intelligenten Prozesssteuerung

15.30 Abschluß und Feedback

Diese Session ermöglicht es unseren Teilnehmern Fragen zu klären und Themen zu vertiefen, die während der Tour aufgekommen sind.

16.00 Abschließende Worte des Gastgebers und Ende der Site Tour

Ihr Moderator

Harald Lukosz

Leiter Entwicklung
Bosch Rexroth AG

Studium der Elektrotechnik FH Furtwangen, 10 Jahre im Mittelstand im Umfeld Antriebs- und Steuerungstechnik Entwicklungsleitung. Seit 2000 bei der Robert Bosch GmbH 5 Jahre Entwicklungsleitung Verpackungstechnik Nahrungsmittel trocken, 3 Jahre Fertigung Starter und Generatoren, seit 2008 in der Schraubtechnik und seit 2010 Schweißtechnik und dadurch seit 2014 mit den Themen Industrie 4.0 und Big Data beschäftigt.

Zielgruppe

Diese Konferenz richtet sich an Mitglieder des Vorstands und der Geschäftsführung, Direktoren, Betriebsleiter, Leiter, Projektleiter und leitende Mitarbeiter der Abteilungen:

- Produktionsnahe IT
- Production / Manufacturing
- Process IT / Process Support
- Werksleitung
- IoT & Data Science
- Big Data Mining
- Industrie 4.0 Analytics
- Digital Transformation
- Maintenance / Instandhaltung
- CIO

Ihre Darstellung auf der Veranstaltung

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihr Unternehmen auf unserer Veranstaltung zu präsentieren. Wir stimmen gern ein individuelles Sponsorenpaket (z.B. Mittagessen, Abendveranstaltungen etc.) mit Ihnen ab. Stellen Sie Ihr Unternehmen als Lösungsanbieter einem breiten Fachpublikum vor. Nähere Informationen erhalten Sie von: **Heike Sander**, Sales Manager Sponsorship, **marcus evans** Berlin
Tel: **+49 (0)30 8906 1210**, E-Mail: **H.Sander@marcusevansde.com**



For First Hand Experience, Click to Watch



„Praxisbezogen, sehr gut“

Renasas Europe

„Professionell organisiert und durch die Roundtables entstanden viele gute Ideen und Kontakte.“

DFKI

„Sehr gute Veranstaltung“

MTU Aero Engines AG

„Ein informativer Blick auf die verschiedenen Aspekte von Big Data im industriellen Umfeld“

Kiekert AG

„Marcus Evans schafft eine Plattform für interessante und spannende Diskussionen und Erfahrungsaustausch unter Experten“

Leoni AG

„Viele Vorträge zeigen ein sehr breites Bild des Themas Smart Factory/Industrie 4.0“

MAN Diesel & Turbo SE

„Ein guter Überblick was sich zum Thema so tut.“

Adam Opel AG

08.30 Empfang mit Kaffee und Tee

08.55 Begrüßung durch **marcus evans** und den Vorsitzenden



KEYNOTE ADDRESS

- 09.00 **Maschinelles Lernen für industrielle Produktionsprozesse**
- Prozessverbesserung durch Machine Learning und Data Analytics
 - Optimierung der Verfügbarkeit von Produktionsanlagen
 - Datenanalyse über komplette Fabriken und verteilte Produktionsanlagen
 - Blick in die Zukunft: Big Data, maschinelles Lernen und Industrie 4.0

Christian Frey

Leiter Abteilung Mess-, Regelungs- und Diagnosesysteme MRD
Fraunhofer Institut für Optronik, Systemtechnik
und Bildauswertung (IOSB)

- 09.40 **Case Study**
Machine Learning vs. Data Analytics – First things first
- Machine learning demonstrates to be an all-purpose weapon with a broad application range
 - With machine learning from naughty to sixty?
 - Machine learning vs. data analytics – a long term strategy

Dr. Florian Plentinger

Head of Condition Based Maintenance & Project Director Online Service
MAN Diesel & Turbo SE



SPOTLIGHT ON

- 10.20 **Retrofit als Basis für künstliche Intelligenz: Bestehende Anlagen digitalisieren und vernetzen**

Lumir Boureau
CEO
compacer GmbH

11.05 **Speednet**

Lernen Sie die anderen Konferenzteilnehmer besser kennen, indem Sie direkt mit Ihnen sprechen und Ihre Ansichten sowie Visitenkarten austauschen.

11.30 **Refreshme**

- 12.00 **Case Study**
Artificial Intelligence in Manufacturing: what's hype and what's reality

- AI Hype Cycle
- AI in Manufacturing: possible application fields
- Use Case: Machine Tool Manufacturing
- Use Case: Data Analytics with MindSphere

Dr. Bernhard Quendt

Chief Technology Officer, Digital Factory Division
Siemens AG

- 12.40 **Case Study**
Intelligente Vernetzung von Datensystemen und die Entwicklung von e-Skills bei den Mitarbeitern als fundamentale Voraussetzung für die Smart Factory

- Intelligente Assistenzsysteme zur Beherrschung der Komplexität: Auf dem Weg zur digitalen Hochleistungsfertigung
- Notwendiger Organisations- und Kulturwandel parallel zum technischen Wandel
- Entwicklung von e-Skills bei den Mitarbeitern – Kompetenz 4.0 im Homo digitalis
- Wege zur Erlangung der in diesem Umfeld unabdingbaren digitalen Einzelkompetenz und digitalen Gruppenkompetenz

Johann Hofmann

Leiter Value Facturing
Maschinenfabrik Reinhausen GmbH

13.20 Mittagspause

- 14.30 **Case Study**
Smart Data – Neue Geschäftsmodelle im Zeichen der Digitalisierung

- Herausforderungen der Digitalisierung
- Information aus Daten erzeugen
- Chancen für produzierende Unternehmen
- Neue Geschäftsmodelle

Thomas Hahn

Corporate Technology Research in Digitalization and Automation,
Chief Expert Software
Siemens AG

- 15.10 **Game of Data: Maschinelles Lernen in einer Industrie 4.0**
- Industrie 4.0 und das Phänomen der Digitalen Transformation: Warum gerade jetzt? Was ist der Weg zu maschinellem Lernen in der Produktion?
 - Informationsintegration und –propagation in der Produktionstechnik: Über Industrial Data Lakes und Lambda-Architekturen. Warum neue Strukturen notwendig sind und wie diese aussehen können?
 - Intelligente Maschinen: Daten-basierte Modelle lernen und anwenden. Beispiele aus der Anwendung: Wie nutze ich meine Daten?

Prof. Dr. Tobias Meisen

Geschäftsführer des Lehrstuhls für
Informationsmanagement im Maschinenbau
RWTH Aachen University

- 15.50 **Case Study**
Digitalisierung bei ASM Assembly Systems
- Aufbau der Digitalisierung bei ASM Assembly Systems
 - Ansatz in den Produkten zur maschinenübergreifenden Prozesskontrolle
 - Plattformansatz bei ASM über ADAMOS, M2M Integration Hermes
 - Digitalisierung bei ASM intern, z. B. auch Einsatz COBOTS in der Inhouse Fertigung

Dr. Henning Bork

Bereichsleiter Digitalisierung / Strategie / M&A
ASM Assembly Systems GmbH & Co. KG

16.30 **Refreshme**

MENSCH-ROBOTER-KOOPERATION

- 17.00 **Case Study**
Mensch-Maschine-Interaktion und Kollaboration
- Implementierung digitaler Assistenten zur Unterstützung des Menschen in konkreten Handlungskontexten
 - Entwicklung von sensomotorischen und kognitiven Fähigkeiten in der Robotik und bei KI-Assistenten
 - Lern- und Planverhalten und Verhaltensanpassung der Roboter, automatische Einstellung auf den Unterstützungsbedarf der Mitarbeiter
 - Deep Learning Methoden in einer Robotik-Umgebung

Klaus Meeners

Technologiescout Industrie 4.0, Projektmanager
Daimler AG

- 17.45 **Case Study**
Mitarbeiterentwicklung im Bereich Mensch-Roboter-Kollaboration
- Mensch-Roboter-Kollaboration (MRK)
 - Handlungsregulationstheorie
 - Sicherheitstechnik MRK
 - Sicherheitsabnahme (MRK); Normen, Richtlinien, Gesetze

Markus Schiemann

Doktorand FutureTEC@ARENA2036
Daimler AG



CHALLENGE THE EXPERTS – EINE INTERAKTIVE DISKUSSIONSRUNDE

- 18.30 **Selbstlernende Algorithmen in der Produktion**
- Selbstlernende Algorithmen in der Kombination mit Big Data: Turbolader der künstlichen Intelligenz?
 - Umstellung auf autonome Systeme in der Produktion in den nächsten 20 Jahren
 - Autonome Weiterentwicklung der Systeme

Prof. Dr. Tobias Meisen

Geschäftsführer des Lehrstuhls für Informationsmanagement im Maschinenbau
RWTH Aachen University

Dr. Bernhard Quendt

Chief Technology Officer, Digital
Factory Division
Siemens AG

Thomas Hahn

Corporate Technology
Research in Digitalization
and Automation,
Chief Expert Software
Siemens AG

Der Vorsitzende und die aufgeführten Experten initiieren im Rahmen der vorgegebenen Thematik eine interaktive und kontroverse thematische Auseinandersetzung

19.15 Abschließende Worte des Vorsitzenden

19.20 Day Two Evening Reception

08.30 Empfang mit Kaffee und Tee

08.55 Begrüßung durch den Vorsitzenden



SPOTLIGHT ON

09.00 **Intelligent Decision Support for Automated Inspection Workforce Allocation**

- Overview of recent advances of workforce planning and scheduling
- Overview of business shift from pre-planned and off-line to reactive and real-time
- Presentation of an intelligent approach able to schedule workforce for various businesses
- Presentation of a specific solution for one of our clients
- Summary of the challenges and future outlook

Ondřej Vaněk

Co-Founder and CEO of Blindspot Solutions

Adastra Group



SPOTLIGHT ON

09.45 **Industrie 4.0 zu Ende gedacht: wie funktioniert vernetzte Fertigung?**

- Eine wirkliche Industrie 4.0 Fertigung beinhaltet einen zusammenhängenden Datenstrom, standortübergreifend vom ERP bis zum Shop Floor und zurück
- Am Beispiel eines komplexen Produktionsprozesses wird das volle Potential beleuchtet von:
 - Maschinelles Lernen
 - Evolutionäre Fertigungsplanung
 - Adaptive Werkerführung
- Was bedeutet das Alles für den Prozessingenieur von morgen?

Dr. Maksim Greiner

Technischer Leiter maschinelles Lernen

DE software & control GmbH

10.30 **Refreshme**

DIGITALISIERUNG UND KI

11.00 **Case Study**

KI für die Fahrzeugdiagnose – aus dem Labor in die weltweite Anwendung

- Der Vortrag gibt einen Einblick in das Machine Learning System das bei Daimler zur Unterstützung der Diagnose von Problemen an Fahrzeugen in Werkstätten eingesetzt wird.
- Besonderer Fokus wird auf die Vorstellung der Lessons Learned gelegt, die sich auf dem von „erfolgreichem PoC“ zu „praktischem System“ ergeben haben.
- Das vorgestellte System wird regelmäßig auf Millionen an historischen Werkstattbesuchen trainiert und ist aktuell weltweit in Werkstätten im Einsatz

Dr. Valentin Zacharias

Lead Expert Machine Learning and AI

Daimler TSS GmbH

11.45 **Case Study**

Von gewachsenene Strukturen bis künstliche Intelligenz – Ein Mittelständler auf dem Weg in die digitalisierte Produktion

- Lean 4.0: Unterstützung schlanker Prozesse durch digitale Werkzeuge
- IIoT: Produktionsseitige Anforderungen an informationstechnische Vernetzung
- Finanzierung: Zwischen wirtschaftlicher Produktionsoptimierung und strategischer Investition
- Organisation: Zwischen projektorientierten Pilotprojekten und unternehmenübergreifender Integration
- Flexibilität und organisationales Lernen als Schlüssel des Erfolgs

Dr. Martin Landherr

Leiter Industrial Engineering

Festool GmbH

12.30 Mittagspause



KEYNOTE ADDRESS

13.45 **Data Analytics in Production – from the idea to the deployment of algorithms**

- How can you start with Data Analytics?
- How can you get results without a huge project organization?
- What are the success factors for Data Analytic Projects?
- How can you get scale projects?

Thomas Lamprecht

Director Connected Industry

Robert Bosch GmbH

14.30 **Case Study**

Big Data Analytics und die Simulation physischer Phänomene

- Development and implementation of a fully integrated system for real-time prediction of material properties
- Interdisciplinary approach: Integration of techniques of data processing, data mining, machine learning and artificial intelligence together with predictive learning
- Implementation of several layers of data integration between operational systems and decision support systems to overcome the Big Data challenges as part of an DWH-concept
- On the journey to fully digitized manufacturing

Dr. Zeljko Cancarevic

Leiter Simulation und Innovation

Georgsmarienhütte GmbH



KNOWLEDGE FACTORIES

15.15 *Parallel stattfindende Denkfabriken, die eine spezielle Thematik unter Anleitung des Moderators intensiv durchleuchten*

Factory One

Daten- und Sensorströme als Basis für Machine Learning

Harald Lukosz

Leiter Entwicklung

Bosch Rexroth AG

Factory Two

Kriterien für Optimierungsalgorithmen: Bessere Eintaktung von Fertigungsaufträgen

Thomas Hahn

Corporate Technology Research in Digitalization and Automation, Chief Expert Software

Siemens AG

Factory Three

Kognitive, lernende Werkerassistenzsysteme in der Instandhaltung

Prof. Dr. Tobias Meisen

Geschäftsführer des Lehrstuhls für

Informationsmanagement im Maschinenbau

RWTH Aachen University

16.00 **Refreshme**

16.30 **Case Study**

Der digitale Taifun kommt

- Wichtigkeit von Daten
- Erfassen und Auswerten von Daten
- Verwenden der Daten
- Lernen und optimieren
- Zusammenfassung und Ausblick

Harald Lukosz

Leiter Entwicklung

Bosch Rexroth AG

17.15 **Informationsintegration mittels computerlernender Verfahren von der Planungs- bis zur Steuerungsebene**

- Wissensentdeckung in großen Datenbeständen
- Potenziale einer automatisierten wissensbasierten Datenaufbereitung in der Produktion
- Integrationsmechanismen zwischen ERP- und MES-Ebene
- Anwendungsbeispiele des Einsatzes computerlernender Verfahren aus Forschung und Praxis

Prof. Dr. Sven Rogalski

Fachbereich Elektrotechnik und Informationstechnik, Fachgebiet Leit- und Steuerungstechnik

Hochschule Darmstadt

18.00 Abschließende Worte des Vorsitzenden

18.05 Ende der Konferenz

Maksim Greiner

promovierte im Jahr 2016 am Max-Planck-Institut für Astrophysik und der LMU München im Thema Datenanalyse. Nach einem Forschungsprojekt am Exzellenzcluster der TU München zum Thema des maschinellen Lernens in der Industrie wurde Maksim Greiner im Jahr 2017 zum Mitgründer des Unternehmens Insight Perspective Technologies (IPT). Als Mitglied der DE Group deckt IPT die Themenbereiche Analytics und Business Intelligence ab.

Ondřej Vaněk

is a co-founder and CEO of Blindspot Solutions, a company delivering state-of-the-art AI software solutions. In Blindspot, Ondřej advises both big and small companies how to enhance their business through AI and he supervises the delivery of AI-powered solutions. Ondřej has a research background from the Czech Technical University in Prague - he holds PhD in Biocybernetics and Artificial Intelligence.

Thomas Hahn

ist seit 2011 Chief Expert Software bei der Siemens AG. Nach dem Studium der Informatik an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen trat er 1986 in das Unternehmen ein und war zunächst als Produktentwickler im Bereich industrielle Netzwerke in Erlangen beschäftigt. 1993 wechselte Hahn nach Nürnberg, wo er im SIMATIC-Produktmanagement und als Projektleiter in der Produktentwicklung für SIMATIC STEP 7 tätig war. Ab 1997 arbeitete er für zwei Jahre als Entwicklungsleiter im Bereich Traffic Control Systems in München. 1999 ging er zurück nach Nürnberg, wo er die Leitung der Softwareproduktentwicklung für Industrial Automation Systems übernahm, die er bis 2011 innehatte. Zusätzlich zu seiner Funktion als Chief Expert Software leitete er von 2011 bis August 2013 auch das Technologiefeld Business Analytics and Monitoring. Über seine Tätigkeit bei Siemens hinaus ist Thomas Hahn Mitglied beziehungsweise Board-Member in verschiedenen Gremien, darunter OPC Foundation, Big Data Value Association, Openlab CERN und Plattform Industrie 4.0.

Markus Schiemann

01/17 – heute Doktorand FutureTEC@ARENA2036 / Daimler AG
10/14 – 11/16 Masterstudium Technologiemanagement / Universität Stuttgart
06/16 – 07/16 Masterarbeit zum Thema „Zertifizierung einer Ventil-Montage im Umfeld der Mensch-Roboter-Kollaboration (MRK)“ / Fraunhofer Institut für Arbeitswissenschaft und Technologiemanagement (IAT)
03/10 – 07/13 Bachelorstudium Wirtschaftsingenieurwesen / University of Applied Sciences Esslingen
Diverse Werkstudententätigkeiten, Praktika und Abschlussarbeiten bei: Porsche AG; Festo AG & Co. KG, Porsche Consulting GmbH, Daimler AG, Fraunhofer.

Dr. Bernhard Quendt

Studium der Elektrotechnik an der Universität Stuttgart und der Ecole Nationale in Paris, 1989-1994. Promotion zum Dr.-Ing. am Institut für Kommunikationstechnik der TU München, 2000.
Seit 2015 CTO (Chief Technology Officer) der Division Digital Factory der Siemens AG, zuvor verantwortlich für das Segment Plattformen in der Geschäftseinheit Automation Systems.
2005 – 2010 Leiter der Entwicklung der Geschäftseinheit Bahnautomatisierung (Rail Automation) in der Division Mobility der Siemens AG
Davor verschiedene Funktionen in Produktmanagement, Entwicklung und Marketing in der Division Communications der Siemens AG
Fachliche Interessen: Produktionstechnik und Automatisierung in allen Branchenbereichen von Fertigungsautomatisierung über Prozess- und Gebäudeautomatisierung bis hin zur Signal- und Leittechnik der Verkehrssysteme.

Dr. Florian Plentinger

studierte Physik an der Technischen Universität München und promovierte 2009 an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg. Anschließend arbeitete er am internationalen Institut SISSA in Triest, Italien bevor er zur Strategieabteilung von MAN Diesel & Turbo SE wechselte. Danach wurde er gebeten den Fachbereich Condition Based Maintenance für 4-Takt Großmotoren aufzubauen und leitet inzwischen den Bereich Asset Intelligence, der für die Analyse von maschinenbezogenen Daten aller MAN Diesel & Turbo Produkte verantwortlich ist. Darüber hinaus ist Herr Dr. Plentinger als Lehrbeauftragter an der Hochschule Fresenius tätig.

Johann Hofmann

arbeitet seit Abschluss seines Maschinenbaustudiums im Jahre 1989 für die Maschinenfabrik Reinhausen. Bereits nach zwei Jahren übernahm er die Leitung der NC Programmierung. In dieser Funktion begann Hofmann die Daten- und Informationsflüsse papierlos zu systematisieren. Nach nahezu 20jähriger Detailarbeit war diese revolutionäre Lösung entwickelt und industrieprob. Dieses Assistenzsystem ist aus der Praxis für die Praxis entstanden. Der Nutzen dieser Lösung wirkt in den Wertschöpfungsketten im Zentrum der Fertigungsindustrie im deutschsprachigen Raum. Johann Hofmann wurde mit seiner Innovation zum einem der Architekten und Wegbereiter der 4. industriellen Revolution. 2013 holte Johann Hofmann den ersten INDUSTRIE 4.0 AWARD für die Maschinenfabrik Reinhausen nach Regensburg. Sein fundiertes Wissen aus über 25 Jahren Praxiserfahrung vermittelt er heute in Fachmedien, Seminaren und Vorträgen. Mit seiner lebhaften und bildhaften Art der Vermittlung innovativen Wissens begeistert er regelmäßig seine Zuhörer.

Harald Lukosz

Studium der Elektrotechnik FH Furtwangen, 10 Jahre im Mittelstand im Umfeld Antriebs- und Steuerungstechnik Entwicklungsleitung. Seit 2000 bei der Robert Bosch GmbH 5 Jahre Entwicklungsleitung Verpackungstechnik Nahrungsmittel trocken, 3 Jahre Fertigung Starter und Generatoren, seit 2008 in der Schraubtechnik und seit 2010 Schweißtechnik und dadurch seit 2014 mit den Themen Industrie 4.0 und Big Data beschäftigt.

Dr. Zeljko Cancarevic

Ausbildung: Universität Belgrad; Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Belgrad; Promotion 2006 am Max Planck Institut für Festkörperforschung und an der Universität Stuttgart; Seit 2007 bei Georgsmarienhütte GmbH beschäftigt; 2012 MBA Studium (Krannert School of Management) an der Purdue Universität; Zurzeit Abteilungsleiter Simulation & Innovation; Schwerpunkte der Abteilung sind CFD, Materialsimulation, CAE sowie Industrie 4.0/IoT und Big Data.

Thomas Lamprecht

1999 – 2003 IT Specialist for High Availability Systems in Engineering
2003 – 2008 IT Project Leader for Engineering, Security, SAP
2008 – 2011 Lead IT Security Auditor for IT Systems and Applications
2011 – 2015 Head of IT and Process Management Asia Pacific
2015 – Director Connected Industry in Digital Transformation

Prof. Dr. Tobias Meisen

ist Juniorprofessor und Geschäftsführer des Lehrstuhls Informationsmanagement im Maschinenbau (IMA) an der RWTH Aachen University. In seiner täglichen Arbeit widmet er sich dem modernen Informationsmanagement in einer vernetzten Welt. Schwerpunkte seiner Forschung sind hierbei die Interoperabilität heterogener Systemlandschaften (IT-Anwendungen insbesondere Simulationen, Maschinen und Anlagen, technische Systeme) und die Konzipierung und Entwicklung künstlicher Intelligenzen für Produktion und Logistik. Prof. Meisen ist studierter Informatiker mit den Vertiefungsgebieten Data Mining sowie Datenexploration und -management und promovierter Ingenieur. Er ist Co-Autor und Autor von mehr als siebzig wissenschaftlichen Publikationen. Seine Forschung wurde im März 2010 mit dem Young Researcher Award des von der DFG geförderten Exzellenzclusters „Integrative Produktionstechnik für Hochlohnländer“ ausgezeichnet. Außerdem erhielt er die Borchers Plakette für seine Doktor-Prüfung und war 2013 einer der Gewinner des Idea Contest der Siemens CKI Initiative. In 2016 und 2017 haben Prof. Meisen und sein Team in einer Vielzahl von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben an der Konzeptionierung und Umsetzung von Industrial Big Data Architekturen und der Einführung und Anwendung maschineller Lernverfahren im produktiven Umfeld gearbeitet.

Dr. Henning Bork

Nach dem Studium des Maschinenbaus an der TH Darmstadt und University of California / Berkeley promovierte Herr Dr. Bork im Jahr 2000 am Lehrstuhl B für Mechanik an der TU München im Bereich Getriebe simulation. Er startete bei der Siemens AG, heute ASM Assembly Systems GmbH (Weltweit ca. 2000 Mitarbeiter, >500 Mio Euro Umsatz), als Gruppenleiter Computer Aided Engineering und hatte danach verschiedene Positionen innerhalb der R&D inne. Im Jahr 2011 übernahm er die Verantwortung für den Bereich Strategie und M&A und war u.a. auch für die Akquisition der Firma DEK Printing Systems verantwortlich. Seit 2016 ist er Bereichsleiter „Digitalisation / Strategy / Mergers & Acquisitions“ und ist zusätzlich für die interne und externe Digitalisierung verantwortlich, was im Falle ASM auch die operative IT beinhaltet.

Dr. Martin Landherr

studierte an der Universität Stuttgart Maschinenwesen und erhielt im Anschluss ein Stipendium zur Promotion im Bereich der integrierten Produkt- und Montagekonfiguration. Seine Doktorarbeit erarbeitete er in Kooperation mit der Graduiertenschule GSaME und dem Fraunhofer IPA in Stuttgart. Nach dem erfolgreichen Abschluss verantwortete er dort als Projektleiter neben einer Vielzahl an Forschungs- und Beratungsprojekten den Aufbau des Applikationszentrum Industrie 4.0. Ende 2016 wechselte er in die Industrie und leitet seitdem das Industrial Engineering der Festool GmbH.

Valentin Zacharias

arbeitet als Lead Expert Machine Learning und AI bei der Daimler TSS GmbH. Zu seinen Aufgaben gehört die Realisierung von KI Lösungen für die Daimler AG ebenso wie die Steigerung der Lösungskompetenz der Daimler TSS in diesem Bereich. Zuvor war Herr Zacharias als Senior Data Scientist bei der Daimler TSS an der Schnittstelle von Big Data und Advanced Analytics beschäftigt. Als In-House Consultant unterstützte er mit seinen Kollegen den Daimler Konzern in vielfältigen Bereichen dabei, schneller einen Mehrwert aus vorhandenen Daten zu ziehen. Bevor er zur Daimler TSS kam war Herr Zacharias als Big Data Consultant bei codecentric beschäftigt sowie als Manager, Berater und Forscher in den Themenfeldern Künstliche Intelligenz und Semantik für das Forschungszentrum Informatik in Karlsruhe tätig. Er hat am Karlsruher Institut für Technologie promoviert und in Berlin sowie Massachusetts Informatik studiert.

Lumir Boureau

ist als Geschäftsführer und CTO der compacer GmbH (ein Tochterunternehmen der eurodata-Gruppe) für die Geschäftsführung sowie für die Produktentwicklung und die technologische Strategie des Unternehmens verantwortlich. Als studierter Informatiker, Wirtschaftsinformatiker und MBA entwickelt er neue Ideen, Visionen und Strategien in Verbindung mit digitalen Geschäftsmodellen der Zukunft. Seine Leidenschaft für Architecting, Implementierung und Verbesserung kritischer Business Prozesse bildet eine stabile Grundlage für Smart Services. Als ehemals aktiver Schachspieler weiß er sehr wohl, wie wichtig es ist, immer einige Züge im Voraus zu planen und mehrere Varianten bereit zu halten. Lumir Boureau ist Mitglied im BITKOM Management Club sowie Vorstandsvorsitzender des Arbeitskreises Smart Services. Darüber hinaus ist er in diversen sozialen Netzwerken aktiv.

Über die Sponsoren



ADASTRA ist eine internationale IT-Beratung, die führenden Unternehmen das volle Spektrum an Beratungsleistungen für modernste Data Warehouse und Business Intelligence Lösungen bietet. Mit der umfassenden technischen und fachlichen Expertise unserer weltweit über 1000 Beraterinnen und Berater schließen wir die Lücke zwischen den Fachbereichen und der IT, um die Profitabilität im Kerngeschäft unserer Kunden zu steigern. Unsere lokalen Teams arbeiten eng und partnerschaftlich mit unseren Kunden zusammen, um maßgeschneiderte Lösungen zu liefern, die bestmöglich auf individuelle ökonomische, technische und fachliche Anforderungen eingehen. Dabei bieten wir stets aktuelles Know-how – von der strategischen Planung und Projektbegleitung über Kundentrainings bis hin zu Implementierung und Betrieb. Wegbereitende Lösungen und flexible Ressourcenverfügbarkeit machen ADASTRA zu einem erstklassigen Partner für Ihre Projekte.

Kontaktdaten:

E-Mail: infode@adastragr.com

Web: www.adastragr.com



Die **compacer GmbH** zählt zu Deutschlands wichtigen IT-Dienstleistern und Softwareanbietern für den zuverlässigen und formatunabhängigen Datenaustausch von IT-Systemen, Maschinen und Geräten. Compacer unterstützt Unternehmen bei der Automatisierung und Digitalisierung ihrer geschäftskritischen Prozesse und sorgt dafür, dass sich deren IT-Struktur innovativ und zukunftsorientiert weiterentwickelt. Dabei kommen Smart Services Lösungen „made in Germany“ aus den Bereichen EDI, e-Invoicing, Retrofit, Predictive Maintenance und Blockchain zum Einsatz. Compacer wird als vertrauenswürdiger, unabhängiger Technologiepartner und Innovator geschätzt, der mit dem Auf- und Ausbau sicherer Ecosysteme die Wertschöpfungskette seiner Kunden optimiert. Dadurch hilft compacer vernetzter, agiler und effizienter zu werden. Das Unternehmen gehört zur eurodata-Gruppe und verfügt über eine nachhaltige, langjährige nationale wie internationale Projektextpertise.

www.compacer.com



Leistungsfähige Algorithmen und innovative Softwarelösungen für die Produktion: Die **DE group** ist der Industrie 4.0 Praxispartner, wenn es um zukunftsfähige und gewinnbringende IT-Lösungen für komplexe Produktionsprozesse geht. Der Fokus liegt auf den Bereichen MES, Intralogistik, Werkerassistenzsystem, Optimierung und Reihenfolgeplanung sowie BI und Big Data.

www.de-group.net